

Renate Bodmer
Werner Bommer
Johanna Bossart
Julia Bruderer
Jérémie Crettol
Jan Czerwinski
Maurice Ducret
Deldar Felemez
Bendicht Fivian
Françoise Funk-Salamí
Corinne Güdemann
Dieter Hall
Dominik Heim
Robert Honegger
Roland Hotz
Christine Knuchel
Mikhail Kononov
Rosina Kuhn
Rachel Lumsden
Michelle Maddox
Malerduo Boskovic-Scarth

Nina Mambourg
Mickry 3
Simone Monstein
Andrea Muheim
Raphael Perret
Maria Pomiansky
Ercan Richter
Marion Richter
Barbara Roth
Albert und Melanie Rüegg
Giampaolo Russo
Lukas Salzmann
Akiko Sato
Uli Schoop
Annelies Štrba
Sergio Tappa
Ambros Uchtenhagen
Martina von Schulthess
Guido Vorbürger
Jill Winnie
Agnès Wyler

50

AUSSTELLUNGEN

VERANSTALTUNGEN

Konzert: Ensemble Miroir

Ein Bild – ein Lied

Mittwoch, 2. Dezember 2026, 19.30 Uhr

Nein, natürlich nicht zu jedem dieser hinreissenden Kunstwerke ein Lied – aber Annette Labusch (Stimme) und Stefi Spinas (Klavier) vom Ensemble Miroir haben sich von nicht wenigen Arbeiten der vielseitigen Jubiläumsausstellung inspirieren lassen und geben nun zu diesen ein massgeschneidertes Konzert mit Chansons und Liedern zum Besten. Mal augenzwinkernd, mal herzergreifend; lassen Sie sich überraschen. Lieder von: Georg Kreisler, Robert Schumann, Friedrich Hollaender, Kurt Weill, Element of Crime, Katie Melua, Rufus Wainwright u.a.

Konzert: Ghana Culture Dance Switzerland

Mittwoch, 17. Februar 2027, 19.30 Uhr

«Ghana Culture Dance Switzerland» wurde 2022 mit dem Zweck gegründet, Ghanas reiches Kulturerbe zu bewahren und die traditionelle ghanaische Musik- und Tanzkultur auf internationalen Bühnen quer durch Europa zu präsentieren und zu feiern. «Ghana Culture Dance Switzerland» tritt zum Anlass der Jubiläumsfeier der Rüegg-Stiftung mit einer Formation von vier Musikern bestehend aus Senugbe Yao Vincent, Kudus Yabdo, Samuel Adjei Sowah und Samuel Boateng auf. Die Combo versteht es, ihr Zusammenspiel von Drums, Tanz und Gesang zu einer mitreissenden Performance zu steigern.

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG



50 AUSSTELLUNGEN

In den letzten 15 Jahren hat die Stiftung Kunstsammlung Albert und Melanie Rüegg an 5 Orten insgesamt 50 Ausstellungen gemacht – Zeit, um mal kurz zurückzuschauen.

Alle an diesen 50 Ausstellungen beteiligten Künstler*innen haben wir gebeten, uns dafür ein Werk zur Verfügung zu stellen. Ergänzt um ein paar Leihgaben, ergibt sich so ein vielstimmiges Bild unserer Ausstellungstätigkeit, die mit aktuellen lokalen Positionen aus der Gegenwartskunst um die künstlerischen Werke der beiden Stiftungsgründer Melanie Rüegg-Leuthold und Albert Rüegg kreist.

Wie es sich nun ausnimmt, wenn für einmal «alle beisammen» sind, darauf sind wir selbst gespannt. Nur eins wissen wir schon jetzt, wenn wir über die Werkliste schauen: Es wird richtig gut. Überzeugen Sie sich selbst davon – und feiern Sie mit uns!

Vernissage: Mittwoch, 18. November 2026, 18 bis 20 Uhr

18.30 Uhr: Begrüssung durch Annette Landau, Präsidentin des Stiftungsrats und Simon Maurer, Stiftungsrat

Ausstellungsdauer: 19. November 2026 bis 20. Februar 2027

Öffnungszeiten: Mi bis Fr 12 bis 18.30 Uhr, Sa 11 bis 17 Uhr

Rämistrasse 30, 8001 Zürich (Eingang über Zeltweg)

Tel. 043 818 54 06

www.kunstsammlung-ruegg.ch

Versand unterstützt durch



An folgenden Samstagen (und einem Mittwoch) von 14 bis 17 Uhr werden die genannten Künstler:innen in der Ausstellung persönlich anwesend sein:

28. November 2026

Raphael Perret, Werner Bommer, Ercan Richter und Guido Vorburger

2. Dezember 2026 (Mittwoch)

Agnès Wyler

5. Dezember 2026

Corinne Güdemann

12. Dezember 2026

Barbara Roth, Rosina Kuhn und Deldar Felemmez

19. Dezember 2026

Jill Winnie

9. Januar 2027

Mikhail Kononov, Robert Honegger, Christine Knuchel und Martina von Schulthess

16. Januar 2027

Giampaolo Russo, Lukas Salzmann, Françoise Funk-Salamí und Malerduo Boskovic-Scarth

23. Januar 2027

Julia Bruderer, Jan Czerwinski, Simone Monstein und Rachel Lumsden

30. Januar 2027

Michelle Maddox, Dominik Heim, Johanna Bossart und Nina Mambourg

6. Februar 2027

Jérémie Crettol, Roland Hotz und Akiko Sato

13. Februar 2027

Maria Pomiansky und Maurice Ducret